
1. NACHTRAG 2015



**GEMEINDE
BREIDENBACH**

NACHTRAGS-

HAUSHALTS-

SATZUNG

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Breidenbach für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.07.2014 (GVBl. I S. 178), hat die Gemeindevertretung am 24.03.2015 folgende 1. Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	184.235	8.265	12.283.395	12.459.365
die Aufwendungen	248.924	85.548	12.874.277	13.037.653
der Saldo	-64.689	77.283	-590.882	-578.288
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	0	0	0	0
die Aufwendungen	0	0	0	0
der Saldo	0	0	0	0
b) im Finanzhaushalt				
<u>aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</u>				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	16.048	- 3.454	-373.770	-361.176
<u>aus Investitionstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	0	0	565.000	565.000
die Auszahlungen	6.415.000	0	943.900	7.358.900
der Saldo	-6.415.000	0	-378.900	-6.793.900
<u>aus Finanzierungstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	6.415.000	0	378.900	6.793.900
die Auszahlungen	20.750	0	277.814	298.564
der Saldo	6.394.250	0	101.086	6.495.336

Der Ergebnishaushalt weist einen Fehlbetrag von 578.288,00 € aus.
Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelfehlbetrag von 659.740,00 € aus.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 378.900,00 € um 6.415.000,00 € erhöht und damit auf 6.793.900,00 € neu festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

§ 7

Als nicht erheblich im Sinne des § 100 (1) Satz 3 HGO und damit nicht der Zustimmung der Gemeindevertretung bedürftig gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt bis zu 5.000,00 € je Haushaltsstelle und Beträge darüber hinaus bis zu 10 % des jeweiligen Haushaltsansatzes. Der Gemeindevorstand ist verpflichtet, der Gemeindevertretung von bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen alsbald Kenntnis zu geben.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen dürfen nur mit Zustimmung der Gemeindevertretung geleistet werden.

In Fällen, die keinen Aufschub dulden, kann der Gemeindevorstand unbeschadet der Rechte aus Abs. 2 über die Bereitstellung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Höchstbetrag von 15.000,00 € je Haushaltsstelle entscheiden. Die besondere Dringlichkeit ist der Gemeindevertretung darzulegen.

§ 8

Gemäß § 11 GemHVO wird festgelegt, dass Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen zusammengefasst ausgewiesen werden können,

- wenn die Verpflichtungsermächtigungen 20 % der Gesamtinvestitionskosten (einschl. Folgekosten) bei Gesamtinvestitionen bis zu einer Höhe von 1.000.000,00 € nicht überschreiten.
- bis zu einem Gesamtbetrag von 200.000,00 € bei Gesamtinvestitionskosten (einschl. Folgekosten) von über 1.000.000,00 €.

Breidenbach, den 25.03.2015

Der Gemeindevorstand

Felkl
Bürgermeister

VOR-

BERICHT

Vorbericht

zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2015

gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 GemHVO

Allgemeines

A. Windpark Schwarzenberg GmbH

Im Bereich Schwarzenberg in der Gemarkung Breidenbach wurde im Rahmen der Erarbeitung des Regionalplanes eine Vorrangfläche für Windenergie ausgewiesen. Damit keine „wilde“ Entwicklung in diesem Bereich stattfindet, hat die Gemeinde Breidenbach die Fläche mit einer Veränderungssperre belegt.

Um eine koordinierte Entwicklung des Gebietes vornehmen zu können und um in den wertvollen Naturraum nur insoweit einzugreifen, wie es für eine wirtschaftliche Nutzung unbedingt erforderlich ist, wurde verschiedenen Investoren Gelegenheit gegeben, in den Sitzungen der Gemeindevertretung am 13.09.2009 und 11.02.2010 ein Gesamtkonzept zur Erschließung der Vorrangfläche vorzulegen.

Auf Empfehlung der Verwaltung und in Zusammenarbeit mit einem namhaften Anlagenhersteller und der JPLH Consult GmbH wurde in einer ersten Phase im Rahmen vorbereitender Studien die grundsätzliche Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit des Projektes geprüft.

Auf Grundlage der ersten Einschätzungen hatte der Gemeindevorstand in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Bau- und Planungsausschuss entschieden, die Entwicklung des Windparks zu befürworten und hierfür die Rahmenbedingungen einer kommunalen Entwicklung des Windparks detailliert zu untersuchen.

Mit diesem Beschluss wurde die Verwaltung in die Lage versetzt, in Kooperation mit qualifizierten Unternehmen die notwendigen Rahmenbedingungen und fundierten Eckdaten für die weiteren Entscheidungen zu erarbeiten.

Nach gründlicher Abwägung des bis dato erhobenen und vorhandenen Datenmaterials hat die Gemeindevertretung bereits am 27.03.2012 folgende Grundsatzbeschlüsse gefasst:

- 1. Die Gemeinde Breidenbach beabsichtigt, das Vorranggebiet für Windenergienutzung im Bereich Schwarzenberg der Gemarkung Breidenbach eigenständig zu entwickeln.*
- 2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) für die Entwicklung vorzubereiten. An dieser GmbH soll die Gemeinde Breidenbach einen Gesellschaftsanteil von 50 % halten. In diesem Zusammenhang sollen auch eine interkommunale Realisierung des Windparks geprüft und die notwendigen Gespräche eingeleitet werden.*

3. *Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein geeignetes Modell zur Beteiligung der Grundstückseigentümer innerhalb der Vorrangfläche zu erarbeiten und entsprechende Verhandlungen aufzunehmen.*
4. *Die weitere Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen der Realisierung ist ausdrücklich erwünscht. Die abschließende Beteiligungsform gilt es im Rahmen der Strukturierung der Gesellschaft zu erarbeiten.*
5. *Die Ergebnisse der Verhandlungen, alle relevanten Entscheidungsgrundlagen und ein Konzept über die realisierbaren Formen der Betreibergesellschaft sind der Gemeindevertretung zur abschließenden Entscheidung zeitnah vorzulegen.*

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 26.06.2012 wurde dann der vorgenannte Beschluss in der Form erweitert, dass die Entwicklung des Standortes gemeinsam und interkommunal mit der Stadt Biedenkopf (Stadtwerke) angestrebt wird.

Die vorgenannten Beschlüsse wurden dahingehend präzisiert, dass die interkommunale Zusammenarbeit, bzw. die Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrages mit der Stadt Biedenkopf erfolgen sollte.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.11.2012 wurde deshalb ein weiterer Beschluss zur Entwicklung des Windparks Schwarzenberg einstimmig gefasst, der nachfolgend auszugsweise wiedergegeben wird:

1. *Für die Entwicklung des Windparks Schwarzenberg gründen die Gemeinde Breidenbach und die Stadtwerke Biedenkopf GmbH eine gemeinsame Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter dem Namen „Windpark Schwarzenberg GmbH“.*

Die Gemeinde Breidenbach soll an der Windpark Schwarzenberg GmbH einen Gesellschaftsanteil in Höhe von 50 % halten.

2. *Das gemeinsame Stammkapital für die Windpark Schwarzenberg GmbH soll in der Gründungsphase 60.000,00 € umfassen. Entsprechend dem Projektfortschritt soll das Stammkapital in angemessener Form angepasst werden. Ein gemeinsames Stammkapital von max. 200.000,00 € soll dabei nicht überschritten werden.*

Im Folgenden wurde der Gesellschaftsvertrag beschlossen sowie die kommunalen Vertreter für den Aufsichtsrat der Windpark Schwarzenberg GmbH benannt.

Vor dem Hintergrund dieser Grundsatzbeschlüsse hat sich zunächst ein interkommunaler Arbeitskreis, bestehend aus den beiden Bürgermeistern, Mitarbeitern der jeweiligen Verwaltungen sowie der Geschäftsführung der Windpark Schwarzenberg GmbH, Herrn Werner Reitz und Herrn Wolfgang Buder gegründet.

Da die Entwicklung des Windparks aber in seiner Komplexität in diesem Format nicht zu bewältigen war, wurden, nach entsprechendem Beschluss durch den Aufsichtsrat, diverse Dienstleistungen an Externe vergeben.

Die E.ON Mitte Natur, heute EAM Natur, hat den Windpark entwickelt und ist auch hinsichtlich der fortan angefallenen Kosten in Vorleistung getreten, was für die Gesellschaft den Vorteil der Risikominderung mit sich gebracht hat.

Nachdem die Ausschreibung der Stelle eines Geschäftsführers nicht den gewünschten Erfolg gebracht hatte, konnte die Hermann Hoffmann Gruppe als erfahrener Windparkprojektierer als sog. Geschäftsführungsbesorger gewonnen werden.

Diese beiden Dienstleister haben bis dato die technische Entwicklung des Windparks betrieben und sind seither stetige Mitglieder im Arbeitskreis.

In wirtschaftlicher Hinsicht wurde die GmbH seit Beginn durch die JPLH Consult GmbH beraten und betreut.

Ein Controlling der Daten für die Finanzvorschau hat sowohl hausintern bei den beiden Dienstleistern, als auch mittlerweile bei dem Bankenkonsortium, bestehend aus der DZ-Bank, der Sparkasse Marburg-Biedenkopf sowie der VR Bank Biedenkopf-Gladenbach stattgefunden.

Die prognostizierten Daten werden durchgehend als realistisch erachtet.

Es wurden diverse technische Gutachten (Wind-, Schall-, Schatten- sowie ein Turbulenzgutachten) in Auftrag gegeben. Seit Februar 2014 erfasst ein sog. Windmessmast reale Windgeschwindigkeiten. Ferner wird die Windhöflichkeit an verschiedenen Standorten mittels Lasertechnik ermittelt.

Die Ergebnisse der Schall- und Schattengutachten bewegen sich durchweg innerhalb der gesetzlichen Vorgaben. Die Werte liegen weit unter den Grenzwerten. Die Abstände zur nächsten Wohnbesiedlung sind komfortabel, auch wenn dies nicht bedeutet, dass man die WEA nicht wahrnehmen wird.

Die Windgutachten wiesen in ihrer jeweiligen Prognose eine gewisse Differenz auf, aus diesem Grunde wurde, auch auf entsprechenden Hinweis des Bankenkonsortiums, der Windmessmast aufgestellt. Insbesondere auch, um für das Projekt eine fundierte und seriöse Datengrundlage zu schaffen.

Seit dem 27.02.2014 werden die Messdaten über einen Zeitraum von einem Jahr erhoben. Eine erste Auswertung hat ergeben, dass die tatsächlichen Messwerte über den prognostizierten Annahmen der Gutachten liegen. Die komplette Auswertung wird bis zur Beratung des Nachtrags vorliegen.

Das Turbulenzgutachten hatte zum Ergebnis, dass die Turbulenzen innerhalb des Parks sehr stark wären, so dass von ursprünglich geplanten 10 Maschinen nunmehr 9 realisiert werden sollen. Der Parkwirkungsgrad einzelner Maschinen wurde dadurch gesteigert.

Die in Auftrag gegebenen Naturschutzgutachten haben an allen Standorten ein erhöhtes Fledermausaufkommen zum Ergebnis. Hieraus ergeben sich Abschaltalgorithmen, die aber die Vorschaurechnung nur geringfügig beeinflussen werden. Erfahrungswerte aus anderen Parks sowie weitere Prognosen gehen von einer 1 – 2 %igen Reduzierung aus, die in der Vorschaurechnung bereits Berücksichtigung gefunden hat.

Kommunale Flächen sind von insgesamt 5 Standorten betroffen, woraus sich folgende jährliche Pachterträge für die Gemeinde Breidenbach ergeben werden:

- WEA 2	22.171,29 €
- WEA 6	12.527,52 €
- WEA 7	13.863,10 €
- WEA 8	24.551,37 €
- WEA 9	26.651,37 €
- Gesamt:	99.764,65 €

Der Aufsichtsrat der Windpark Schwarzenberg GmbH hat in seiner Sitzung am 23.06.2014 hinsichtlich der Finanzierung des Projektes folgende **Beschlussempfehlung** gefasst:

Die Gesellschafterversammlung der Windpark Schwarzenberg GmbH stimmt der vorgesehenen Finanzierung des geplanten Windparkprojektes zu, wonach das gesamte Finanzierungsvolumen gegenwärtig 38,8 Mio. € beträgt und hiervon vorab über die beteiligten Kommunen Breidenbach und Biedenkopf das erforderliche Eigenkapital in Höhe von 30 % (ca. 12.000.000,00 €) der Gesellschaft über ein als Eigenkapital zu behandelndes Darlehen (z.B. Nachrangdarlehen) zur Verfügung gestellt wird.

Die Aufbringung des jeweiligen Eigenkapitalanteils der beiden Kommunen Breidenbach und Biedenkopf soll über eine eigene Darlehensaufnahme erfolgen, für die gegenwärtig die Aufstellung einer 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 vorgenommen und alsbald in den kommunalen Gremien zur Entscheidung vorgelegt wird. Die konkrete Darlehensaufnahme ist dann spätestens für Juni 2015 vorgesehen.

Der Aufsichtsrat hat in dieser Sitzung ferner folgenden Beschluss gefasst:

Die Geschäftsführung wird ermächtigt, den zwischenzeitlich unterschriftsreif ausverhandelten Liefervertrag über 9 WEA; 2,4 MW Leistung, N117 mit der Fa. Nordex Energy GmbH, Hamburg abzuschließen, der jedoch unter folgenden – zum Teil noch in der Zukunft zu erfüllenden – Bedingungen steht:

- *Es liegt eine rechtskräftige Genehmigung des gesamten Windparks nach dem BImSchG vom RP Gießen vor.*
- *Es liegt eine Gesamtfinanzierungszusage durch das bekannte Bankenkonsortium vor, einschließlich der für das Gesamtprojekt erforderlichen Bürgschaften.*
- *Es liegen die zustimmenden Beschlüsse der Gemeindevertretung Breidenbach und der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biedenkopf zum Bau des Windparks Schwarzenberg vor.*
- *Es liegen alle Zustimmungen der privaten Grundstückseigentümer für die benötigten Flächen zur Erstellung von 9 WEA sowie der Zuwegung und der Netzanschlussstrasse vom Windpark Schwarzenberg bis zum Umspannwerk Biedenkopf vor.*

Die zukünftig noch zu erfüllenden Bedingungen müssen kumulativ bis spätestens zum 31.12.2014 eingetreten sein.

Die Genehmigungsunterlagen wurden im Sommer 2014 beim RP Gießen eingereicht. Entgegen ursprünglicher Aussagen wird nunmehr von der Genehmigungsbehörde eine sog. Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) sowie ein Zielabweichungsverfahren vom Regionalplan gefordert. Die Antragsunterlagen wurden zusammengestellt und sind mittlerweile eingereicht.

Beide Verfahren sind formal sehr aufwendig, so dass die obigen Bedingungen bis zum 31.12.2014 nicht realisiert werden konnten.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom 24.11.2014 die Geschäftsführung ermächtigt einen Vertrag über Ingenieurleistungen im Zuge der Errichtung und Inbetriebnahme des Windparks mit der EAM – Natur abzuschließen.

Die DZ – Bank, als konsortialführende Bank, wurde mandatiert.

Im Dezember 2014 wurden der Werkliefervertrag sowie der Wartungsvertrag mit dem WEA – Hersteller Nordex Energy GmbH abgeschlossen. Die Wirksamkeit der Verträge steht unter dem Vorbehalt der oben beschriebenen aufschiebenden Bedingungen.

Die von der JPLH Consult zuletzt erstellte Vorscheurechnung wird gerade von einem externen Wirtschaftsprüfer im Hinblick auf deren Plausibilität überprüft. Das zu erstellende Testat ist auch eine Genehmigungsvoraussetzung der Kommunalaufsicht.

Die Vorscheurechnungen gehen von zwei Terminen (30.06.2016; 31.12.2016) für die Inbetriebnahme aus. Auch wenn der erstgenannte Termin durch die geänderten Verfahrenswege nicht als wahrscheinlich zu erachten ist, so kann er nach Rücksprache mit der Genehmigungsbehörde auch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Sollten alle aufschiebenden Bedingungen mit Wirkung zum 30.06.2015 vorliegen, müsste zeitnah eine Anzahlung durch die GmbH geleistet werden. Zudem ist die Infrastruktur für die Erschließung des Windparks herzustellen.

Ausgehend von einer finalen Beratung des I. Nachtragshaushaltsplans 2015 im März 2015 und der anschließenden Prüfung durch die Kommunalaufsicht könnte eine Zuführung der Mittel an die GmbH in der ersten Jahreshälfte erfolgen.

Alle vorhandenen und für die Entscheidungsfindung notwendigen Unterlagen werden in einem für die Mandatsträger zugänglichen analogen Datenraum hinterlegt. Während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung oder nach Vereinbarung können die Unterlagen in der Finanzabteilung eingesehen werden.

Die Unterlagen sind vertraulich zu behandeln.

B. Umbau BGH Breidenbach, hier: Erweiterung der Geschäftsstelle Müllabfuhrzweckverband

Der MZV hat Räumlichkeiten im BGH Breidenbach angemietet. Durch personelle Erweiterung und eine zukunftsorientierte Ausrichtung sind die angemieteten Büroräume zu klein geworden. Dem Verband liegen Angebote für einen Neubau durch einen Investor und die Anmietung eines bestehenden Gebäudekomplexes vor. Da sich die Entscheidung hierüber hinzieht und die Gemeinde Breidenbach ein starkes Interesse daran hat, dass der Verband auch zukünftig seine Geschäftsstelle in Breidenbach haben soll, haben wir dem Verband ein Angebot über eine Erweiterung und einen Umbau des Bestandes unterbreitet.

Die Erweiterung und der Umbau würden ca. 415.000,- € kosten.

Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorgelegt werden. Hierfür müsste die Verbandsversammlung zunächst einen Grundsatzbeschluss fassen.

Eine Kreditaufnahme in der vorbenannten Höhe wäre von Seiten der Kommunalaufsicht nicht genehmigungsfähig. Es ist vereinbart worden, dass eine solche erst erfolgen könne, sobald die Wirtschaftlichkeit dargestellt werden kann.

Im Zuge der Vorlage des 1. Nachtragshaushaltsplans erscheint es aber gleichwohl sinnvoll die Maßnahme bereits zu diesem Zeitpunkt einzubringen. Nicht zuletzt auch deshalb, um gegenüber der Verbandsversammlung ein klares Signal zum Standort Breidenbach zu dokumentieren.

Ergebnishaushalt

Das Jahresergebnis verbessert sich um 12.594,00 € von -590.882,00 € auf -578.288,00 €.

Die Verbesserung resultiert aus den nachfolgenden Veränderungen:

HHSt.	Bezeichnung	HH-Ansatz Mehr/Weniger	Erläuterung
Produkt 11101	Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindl. Gremien, Öffentlichkeitsarbeit		
11101.54880000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	+ 335,00 €	Anpassung Ansätze Dienstfahrzeug Bürgermeister
11101.69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	+ 435,00 €	
11101.70300000	Kfz.-Steuer	- 100,00 €	
Produkt 11111	Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		
11101.67100000	Leasing	+ 1.260,00 €	Erhöhte Leasingrate durch Geräteaufstockung
Produkt 11113	Liegenschaften		
11113.61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	+ 1.800,00 €	Die Mittel für die Erstellung der Hausanschlüsse auf den gemeindeeigenen Bauplätzen in der Steinackerstraße bzw. Tannenstraße waren in 2014 zu niedrig angesetzt, somit müssen in 2015 weitere Mittel bereitgestellt werden.
11113.61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	+ 500,00 €	Der Gastank beim ehemaligen Schlachtraum in Wiesenbach wurde abgesaugt und demontiert, die Aufwendungen dafür wurden nicht veranschlagt.
Produkt 11114	Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark		
11114.60300000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	+ 3.150,00 €	Hier sollten wie in den Vorjahren 3.500,00 € eingestellt werden. Durch einen Eingabefehler wurden jedoch nur 350,00 € eingestellt.

Produkt 28102	Kulturförderung		
28102.62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	+ 2.215,00 €	Mietverhältnis Breidenbach, Hintere Ortsstr. 4 – eingerechnet für das ganze Jahr 2015 (im Haushalt nur bis 30.04.15)
28102.62011000	Leistungsentgelt	+ 40,00 €	
28102.64000000	Arbeitgeberanteil zur SV	+ 455,00 €	
28102.64700000	Zusatzversorgung	+ 182,00 €	
28102.60510000	Strom	+ 350,00 €	
28102.60520000	Gas	+ 2.500,00 €	
28102.60560000	Wasser	+ 10,00 €	
28102.67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	+ 4.000,00 €	
Produkt 31301	Flüchtlingshilfe		
31301.54782000	Erstattungen von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	+ 85.500,00 €	Erstattung der Aufwendungen für die Flüchtlingshilfe durch den Landkreis
31301.61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	+ 9.000,00 €	Aufwendungen für die Unterbringung und Integration von Flüchtlingen
31301.67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	+ 76.500,00 €	
Produkt 61101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen		
61101.54010100	Schlüsselzuweisungen	- 8.265,00 €	Der Grundbetrag je Einwohner wurde entgegen der Planung von 1.005,75 € auf 1.003,65 € festgesetzt.
61101.73531100	Kompensationsumlage	+ 25.315,00 €	Erhöhung des Umlagehebesatzes von 1,46 % auf 1,80 %
61101.73541000	Kreisumlage	- 85.448,00 €	Eingeplant war eine Senkung der Kreisumlage um 1 %. Beschluss des Kreistages: Kreisumlage Senkung um 2,10 % (-82.382,00 €) Änderung Kreisumlagegrundlage durch Herabsetzung Schlüsselzuweisung (-3.066,00 €)
61101.73542000	Schulumlage	+ 80.737,00 €	Beschluss des Kreistages: Schulumlage Erhöhung um 1,10 % (+82.381,00 €) Änderung Kreisumlagegrundlage durch Herabsetzung Schlüsselzuweisung (-1.644,00 €)
Produkt 61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
61201.54880000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	+ 38.400,00 €	Erstattung Zinsen Windpark GmbH
61201.57300000	Bürgschaftsprovisionen	+ 60.000,00 €	Avalprovision Windpark GmbH
61201.77100000	Bankzinsen	+ 40.475,00 €	38.400,00 € Zinsen für Darlehen Windpark – 2.075,00 € Zinsen für Darlehen BGH Breidenbach

Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt weist bei den *Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit* und bei den *Auszahlungen aus Investitionstätigkeit* ein Plus von 6.415.000,00 € aus. Es ist geplant, in dieser Höhe eine Kreditaufnahme zu tätigen für die Durchführung folgender Maßnahmen:

Windpark Schwarzenberg GmbH – 6.000.000,00 €

Das Gesamtinvestitionsvolumen der Windpark Schwarzenberg GmbH wird rd. 40.000.000,00 € betragen. Durch die Banken werden 70 % des Betrages rd. 28.000.000,00 € finanziert. Die restlichen 30 % sind Eigenkapital, das von den beteiligten Kommunen Breidenbach und Biedenkopf in Höhe von jeweils rd. 6.000.000,00 € zu erbringen ist. Der Eigenkapitalanteil muss der Windpark Schwarzenberg GmbH in der ersten Jahreshälfte 2015 zur Verfügung gestellt werden, damit die erste Anzahlung gegenüber dem Windenergieanlagenhersteller (WEA) erfolgen und die notwendige Infrastruktur hergestellt werden kann.

Erweiterung und Umbau BGH Breidenbach – 415.000,- €

Die Maßnahme wurde mit einem Sperrvermerk versehen.

Außerdem wurden für die Tilgung des Darlehens BGH Breidenbach 20.750,00 € eingeplant.

Die Tilgung für das Darlehen Windpark beginnt erst im Haushaltsjahr 2016.

Breidenbach, im Februar 2015

Christoph Felki
Bürgermeister

Projekt Windpark			GJ -1 bis GJ 20	Biedenkopf	Breidenbach	Privat
Anteile Kommune						
Ergebnisanteil (EBT)	100%	20.452.854	50%	10.226.427	10.226.427	0
Summe Überschuss	100%	14.420.096	50%	7.210.048	7.210.048	0
Summe Überschuss nach Steuern (15% KapErSt)	100%	12.257.082	50%	6.128.541	6.128.541	0
Anteil Pacht	100%	5.937.426	44,44%	2.638.592	2.309.659	989.175
Anteil Gewerbesteuer	100%	2.796.093	50%	1.398.047	1.398.047	0
Anteil Zinsspanne	100%	1.375.114	50%	687.557	687.557	0

Summe

22.365.715
22.365.715

10.852.737

10.523.803

989.175

Summe Pacht, Gewerbesteuer

8.733.519

4.036.639

3.707.705

989.175

Mehrgewinn durch § 122 HGO

6.816.098

6.816.098

Zinsspanne:

Summe

Zinsen Windpark Schwarzenberg GmbH

Zins

2.448.000

Alternative I

1.072.886

Alternative II

1.161.600

Zinsergebnis

1.375.114

1.286.400

Alle Zahlen in tsd. EUR außer DSCR

BILANZ	GJ -2, -1	GJ 0	GJ 1	GJ 2	GJ 3
Gezeichnetes Kapital	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
Kapitalrücklage	340,0	340,0	340,0	340,0	340,0
Kapitalmäßliche Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt	12.000,0	11.571,4	10.714,3	9.857,1	9.000,0
Sonstige Darlehen (Bankdarlehen)	2.660,0	26.600,0	24.700,0	22.800,0	20.900,0
Tilgung Gesellschafterdarlehen	0,0	(428,6)	(857,1)	(857,1)	(857,1)
Tilgung sonstige Darlehen	0,0	0,0	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)

G&V	GJ -2, -1	GJ 0	GJ 1	GJ 2	GJ 3
Aufwand Vollwartungsvertrag	0,0	(166,3)	(469,3)	(611,2)	(623,4)
Technische, kfm. Gesch.führung, Stber., Wpr., Sonstiges	(14,5)	(123,0)	(250,9)	(255,9)	(261,0)
Abschreibungen auf Sachanlagen	(31,3)	(1.151,2)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)
Zinsen Gesellschafterdarlehen/Sparbrief	(240,0)	(471,4)	(445,7)	(411,4)	(377,1)
Zinsen sonstige Darlehen	(47,2)	(519,4)	(910,6)	(843,1)	(775,7)
Gewerbesteuer	0,0	0,0	0,0	(48,5)	(59,0)
KSt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	(525,7)	(298,8)	140,7	43,6	114,8

Cashflow	GJ -2, -1	GJ 0	GJ 1	GJ 2	GJ 3
Endbestand liquide Mittel	4.743,9	1.430,0	1.071,6	851,7	653,4
DSCR	101,47	3,75	1,38	1,31	1,24

Außerhalb der GmbH-Ebene	GJ -2, -1	GJ 0	GJ 1	GJ 2	GJ 3
Pachterträge	0,0	152,3	304,6	304,6	304,6
Pachterträge Biedenkopf	0,0	67,7	135,4	135,4	135,4
Pachterträge Breidenbach	0,0	59,2	118,5	118,5	118,5
Gewerbesteuererträge	0,0	0,0	0,0	48,5	59,0
Gewerbesteuererträge je Kommune (50%)	0,0	0,0	0,0	24,2	29,5
Tilgung Kommunaldarlehen	0,0	(428,6)	(857,1)	(857,1)	(857,1)

GJ4	GJ5	GJ6	GJ7	GJ8	GJ9
60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
340,0	340,0	340,0	340,0	340,0	340,0
8.142,9	7.285,7	6.428,6	5.571,4	4.714,3	3.857,1
19.000,0	17.100,0	15.200,0	13.300,0	11.400,0	9.500,0
(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)
(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)

GJ4	GJ5	GJ6	GJ7	GJ8	GJ9
(635,9)	(666,3)	(697,7)	(711,7)	(725,9)	783,3
(266,2)	(271,6)	(277,0)	(282,5)	(288,2)	292,4
(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)
(342,9)	(308,6)	(274,3)	(240,0)	(205,7)	171,4
(708,2)	(640,8)	(573,3)	(505,9)	(438,4)	371,0
(65,9)	(70,6)	(75,1)	(81,9)	(88,6)	87,2
0,0	(24,7)	(60,4)	(73,1)	(85,8)	88,1
189,3	223,6	246,1	307,0	367,7	381,2

GJ4	GJ5	GJ6	GJ7	GJ8	GJ9
526,0	456,5	420,2	422,4	485,1	548,1
1,20	1,18	1,17	1,18	1,21	1,24

GJ4	GJ5	GJ6	GJ7	GJ8	GJ9
304,6	304,6	304,6	304,6	304,6	303,0
135,4	135,4	135,4	135,4	135,4	134,7
118,5	118,5	118,5	118,5	118,5	117,9
65,9	70,6	75,1	81,9	88,6	(87,2)
32,9	35,3	37,6	40,9	44,3	(43,6)
(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)

	GJ 10	GJ 11	GJ 12	GJ 13	GJ 14	GJ 15
	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
	340,0	340,0	340,0	340,0	340,0	340,0
	3.000,0	2.142,9	1.285,7	428,6	(0,0)	(0,0)
	7.600,0	5.700,0	3.800,0	1.900,0	(0,0)	(0,0)
	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(428,6)	0,0
	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	(1.900,0)	0,0

	GJ 10	GJ 11	GJ 12	GJ 13	GJ 14	GJ 15
	(842,8)	(859,6)	(876,8)	(894,3)	(912,2)	(930,5)
	(296,7)	(302,7)	(308,7)	(314,9)	(321,2)	(327,6)
	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)	(2.302,4)
	(137,1)	(102,9)	(68,6)	(34,3)	(8,6)	0,0
	(303,5)	(236,1)	(168,6)	(101,2)	(33,7)	0,0
	(85,6)	(91,9)	(98,3)	(104,6)	(110,9)	(126,8)
	(90,0)	(102,3)	(114,5)	(126,7)	(138,5)	(160,8)
	393,3	452,1	510,8	569,4	625,8	728,3

	GJ 10	GJ 11	GJ 12	GJ 13	GJ 14	GJ 15
	622,8	769,0	973,6	1.236,4	1.983,0	5.048,8
	1,28	1,36	1,47	1,62	2,03	0,00

	GJ 10	GJ 11	GJ 12	GJ 13	GJ 14	GJ 15
	301,5	301,5	301,5	301,5	301,5	301,5
	134,0	134,0	134,0	134,0	134,0	134,0
	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3	117,3
	85,6	91,9	98,3	104,6	110,9	126,8
	42,8	46,0	49,1	52,3	55,4	63,4
	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(857,1)	(428,6)	0,0

	A	B	C	D	E	F	G	H
1								
2	Anlagekosten	Einheit	Kosten pro Windpark	Anzahl Einheiten	Kosten		ATA	
3						J	%	
4	Zuwegung, Ausgleichsmaßnahmen, Ersatzaufforstung etc.	Park	1.807.800 €	1	1.807.800 €	16	6,26%	
5								
6	Grundstückskosten	Park			1.807.800 €			
7						J	%	
8	Turbinen	Park	31.050.000 €	1	31.050.000 €			
9	Kranstellplätze, Fundament, Bodengutachten	Park	801.000 €	1	801.000 €	16	6,26%	
10	Extras	Park	215.700 €	1	215.700 €			
11	Kostenreserve	Park	90.000 €	1	90.000 €			
12								
13	Kosten Windkraftanlagen	Park			32.156.700 €			
14						J	%	
15	Kabeltrasse parkintem/extern zum Netzverknüpfungspunkt	Park	960.000 €	1	960.000 €	16	6,26%	
16	Transformatorstation, elektrische Schalfelder	Park	40.000 €	1	40.000 €			
17								
18	Kosten Netzanschluß	Park			1.000.000 €			
19								
20	Hardwarekosten	Park			33.156.700 €			
21						J	%	
22	Errichtungsmanagement E.ON Mitte Natur GmbH	Park	200.000 €	1	200.000 €			
23	Kosten Projektentwicklung (Gutachten, Planung, etc.)	Park	1.819.005 €	1	1.819.005 €	20	5,00%	
24	Genehmigungsgebühren lt. Antrag	Park	324.000 €	1	324.000 €			
25								
26	Technische Planung und Kosten der Genehmigung	Park			2.343.005 €			
27								
28	Zwischensumme Technische Kosten der Anlage	Park			37.307.505 €			
29						J	%	
30	Due Diligence	Park	0,00%	1	0 €	15	6,67%	
31	Kosten der Kapitalbeschaffung	FK	1,40%	1	372.400 €			
32								
33	Zinslasten während der Bauphase	Monate	0,25%	4	373.075 €	0	100,00%	
34								
35	Kosten der Administration und Finanzierung				745.475 €			
36								
37	Gesamtkosten der Anlage				38.062.980 €			
38								
39	Kapazitätsberechnung	Einheit	Leistung pro	Anzahl	Wert			
40								
41	Nennkapazität	Park	2,4	9	21,6			
42	Nennleistung pro Jahr	MWh/a	21,6	8.760	189.216			
43	Kapazitätsfaktor	%			35,27%			
44								
45	Geschätzte jährliche Stromerzeugung	MWh/a			66.734			
46								
47	Abzüglich Sicherheitsmarge	%		8,25%	5.506			
48								
49	Geschätzte jährliche Stromerzeugung	MWh/a			61.228			
50								
51	Stromerlöse p.a.	€	83,40	61.228	6.106.716			
52								
53	Technische Anlagenverfügbarkeit							
54	Jahr 1 bis 9				97,00%			
55	Jahr 10 bis 15				96,00%			
56	Jahr 16 bis 20				96,00%			
57								
58	Grundstückspachten							
59	Anteil beeinträchtigte Flächen				28,00%			
60	daran Anteil der Gemeinden				85,70%			
61	Anteil restliche Flächen				72,0%			
62	daran Anteil der Gemeinden				50,00%			
63	Pacht beeinträchtigte Flächen				6,00%			
64	Pacht restliche Flächen				5,00%			
65								
66	Betriebskosten	Zeit		Bezug	Betrag / Anteil			
67		1	249.750,00		10,00 €			
68	Wartung	2 - 5	489.500,00	2%	10,00 €			
69		6 - 9	531.000,00		10,00 €			
70		10 - 15	607.500,00		10,00 €			
71	Steigerung Wartungskosten Jahr 16 - 20	16 - 20	0%		0,00%			
72	Technische Betriebsführung	1 - 20	Umsatz	2%	2,00%			
73	Strombezug	1 - 20	Umsatz	2%	0,75%			
74	Dotierung der Rückstellungen für den Rückbau der Anlagen	1 - 20	Zinssatz	0%	200.000 €			
75			Anzahl	9	1.800.000 €			
76	Regie, Steuern und Finanzierung			Bezug	Betrag / Anteil			
77	Körperschaftsteuer incl. Solidaritätszuschlag			EBT	15,83%			
78	Gewerbesteuer			EBT	12,28%			
79	Buchführung			Umsatz	2%	0,00%		
80	Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			Umsatz	2%	0,75%		
81	Management und Verwaltung			Umsatz	2%	2,00%		
82	Versicherung (Haftpflicht, Anlagen, Betrieb)			Umsatz	2%	0,75%		
83	Zahlungsziel bei Einkauf von Gegenständen des Anlagevermögens			Monat	0			
84	Zahlungsziel bei Einkauf von Lieferungen und Leistungen			Monat	1			
85	Zahlungsziel gegenüber Kunden			Monat	1			
86	Finanzierungsbedarf			EUR	39.000.000 €			
87	Eigenkapitalquote			Finanzierungsbedarf	32%			
88	Stammkapital Windpark Schwarzenberg GmbH				60.000 €			
89	Kapitalrücklage Windpark Schwarzenberg GmbH				340.000 €			
90	Bank: Habenzinsen Kontokorrent			Habensalden	0,50%			
91	Bank: Sollzinsen Kontokorrent			Sollsalden	8%			
92	Bank: AVALprovision Börgschaft Rückbau der Anlagen				1,50%			
93	Zinssatz Darlehen Kommunen, Sparbriefmarge (GmbH)			Eigenkapitallähnl. Darl.	3,00%			
94	Zinssatz Refinanzierung Kommunen (Sicht Kommunen)	1 - 10		Kommundarleihen	0,94%			
95		11 - 15		Kommundarleihen	2,50%			
96	Ebenso Alternativkondition	1 - 15		Kommundarleihen	1,21%			
97	Zinssatz sonstige Darlehen	1-10		Bank	2,15%			
98		11-15		Bank	4,00%			
99	Barwert des Freien Cashflows			Diskontsatz	-0 €			
100	Diskontsatz zur Errechnung des Barwertes = 0 (IRR)			Freier Cashflow	5,81200%			

	J	K	L	M	N	O
1			BILANZ	GJ -1 bis GJ 20		
2			AKTIVA			
3						
4						
5						
6		A	ANLAGEVERMÖGEN (netto)	0 €		
7		I	Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €		
8		II	Sachanlagen	0 €		
9		III	Finanzanlagen	0 €		
10						
11		B	UMLAUFVERMÖGEN	17.598.206 €		
12		I	Vorräte	0 €		
13		II	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	482.855 €		
14		III	Wertpapiere	0 €		
15		IV	Guthaben (Verbindlichkeiten) bei Kreditinstituten	17.115.351 €		
16						
17		C	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0 €		
18						
19			Summe AKTIVA	17.598.206 €		
20						
21			PASSIVA			
22						
23		A	EIGENKAPITAL	14.820.096 €		
24		I	Gezeichnetes Kapital	60.000 €		
25		II	Kapitalrücklage	340.000 €		
26		III	Kapitalähnliche Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt	0 €		
27		IV	Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	12.228.939 €		
28		V	Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	2.191.157 €		
29						
30		B	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN und RÜCKSTELLUNGEN	2.658.444 €		
31						
32		C	VERBINDLICHKEITEN	119.665 €		
33						
34		D	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0 €		
35						
36			Summe PASSIVA	17.598.206 €		
37						
38			G&V	GJ -1 bis GJ 20		
39						
40						
41		1	UMSATZERLÖSE	98.957.098 €		
42		2	Bestandsveränderungen an Halb- und Fertigerzeugnissen	0 €		
43		3	andere aktivierte Eigenleistungen	0 €		
44		4	Sonstige betrieblichen Erträge	0 €		
45		5	Direkte Aufwendungen	22.194.983 €		
46						
47			ROHERGEBNIS	76.762.115 €		
48						
49		6	Personalaufwand	0 €		
50		7	Abschreibungen auf Sachanlagen	37.307.505 €		
51		8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.663.997 €		
52			BETRIEBSERGEBNIS	28.790.613 €		
53		9	Erträge aus Beteiligungen	0 €		
54		10	Erträge aus Finanzanlagen	0 €		
55		11	Sonstige Zinsen u.ä. Erträge	383.118 €		
56		12	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0 €		
57		13	Zinsen u.ä. Aufwendungen	-8.720.877 €		
58			FINANZERGEBNIS	-8.337.760 €		
59						
60		14	ERGEBNIS der GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	20.452.854 €		
61						
62		15	Ausserordentliche Erträge	0 €		
63		16	Ausserordentliche Aufwendungen	0 €		
64		17	AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	0 €		
65						
66		18	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-6.032.757 €		
67		19	Sonstige Steuern	0		
68		20	SUMME ÜBERSCHUSS (FEHLBETRAG)	14.420.096 €		
69						
70			Cashflow	GJ -1 bis GJ 20		
71						
72						
73			ANFANGSBESTAND LIQUIDE MITTEL	0 €		
74						
75			Zufluss (Abfluss) aus betrieblicher Tätigkeit	62.434.933 €		
76			Zufluss (Abfluss) aus Investitionstätigkeit	-36.998.705 €		
77						
78			FREIER CASHFLOW	25.436.228 €		
79						
80			Zufluss (Abfluss) aus Finanzdispositionen	-8.320.877 €		
81						
82			SUMME CASHFLOW	17.115.351 €		
83						
84			ENDBESTAND LIQUIDE MITTEL	17.115.351 €		
85						
86						
87						
88						
89						
90						
91						
92						
93						
94						
95						
96						
97						
98						
99						
100						

ERGEBNIS-

HAUSHALT

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	717.165	717.165	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.685.900	1.685.900	0	0	0
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	55.056	93.791	38.735	0	38.735
		<i>54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen</i>	<i>9.456</i>	<i>48.191</i>	<i>38.735</i>	<i>0</i>	<i>38.735</i>
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.934.260	7.934.260	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	207.270	292.770	85.500	0	85.500
		<i>54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)</i>	<i>0</i>	<i>85.500</i>	<i>85.500</i>	<i>0</i>	<i>85.500</i>
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	473.749	465.484	0	-8.265	-8.265
		<i>54010100 Schlüsselzuweisungen</i>	<i>428.049</i>	<i>419.784</i>	<i>0</i>	<i>-8.265</i>	<i>-8.265</i>
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	907.657	907.657	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	277.078	277.078	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.258.135	12.374.105	124.235	-8.265	115.970
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.164.401	-2.167.293	-2.892	0	-2.892
		<i>62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)</i>	<i>-1.488.440</i>	<i>-1.490.655</i>	<i>-2.215</i>	<i>0</i>	<i>-2.215</i>
		<i>62011000 Leistungsentgelt nach TVöD</i>	<i>-25.480</i>	<i>-25.520</i>	<i>-40</i>	<i>0</i>	<i>-40</i>
		<i>64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger</i>	<i>-299.970</i>	<i>-300.425</i>	<i>-455</i>	<i>0</i>	<i>-455</i>
		<i>64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich</i>	<i>-114.158</i>	<i>-114.340</i>	<i>-182</i>	<i>0</i>	<i>-182</i>
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-141.761	-141.761	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.475.226	-2.574.731	-99.505	0	-99.505
		<i>60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge</i>	<i>-9.750</i>	<i>-12.900</i>	<i>-3.150</i>	<i>0</i>	<i>-3.150</i>
		<i>60510000 Strom</i>	<i>-159.660</i>	<i>-160.010</i>	<i>-350</i>	<i>0</i>	<i>-350</i>
		<i>60520000 Gas</i>	<i>-89.350</i>	<i>-91.850</i>	<i>-2.500</i>	<i>0</i>	<i>-2.500</i>
		<i>60560000 Wasser</i>	<i>-10.010</i>	<i>-10.020</i>	<i>-10</i>	<i>0</i>	<i>-10</i>
		<i>61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)</i>	<i>-172.300</i>	<i>-174.100</i>	<i>-1.800</i>	<i>0</i>	<i>-1.800</i>
		<i>61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>-44.187</i>	<i>-53.687</i>	<i>-9.500</i>	<i>0</i>	<i>-9.500</i>
		<i>67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen</i>	<i>-9.753</i>	<i>-90.253</i>	<i>-80.500</i>	<i>0</i>	<i>-80.500</i>
		<i>67100000 Leasing</i>	<i>-50.632</i>	<i>-51.892</i>	<i>-1.260</i>	<i>0</i>	<i>-1.260</i>
		<i>69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge</i>	<i>-19.926</i>	<i>-20.361</i>	<i>-435</i>	<i>0</i>	<i>-435</i>
14	66	Abschreibungen	-1.128.706	-1.128.706	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-1.645.029	-1.645.029	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.112.651	-5.133.255	-106.052	85.448	-20.604
		<i>73531100 Kompensationsumlage § 40c FAG</i>	<i>-109.343</i>	<i>-134.658</i>	<i>-25.315</i>	<i>0</i>	<i>-25.315</i>
		<i>73541000 Kreisumlage</i>	<i>-2.860.881</i>	<i>-2.775.433</i>	<i>0</i>	<i>85.448</i>	<i>85.448</i>
		<i>73542000 Schulumlage</i>	<i>-1.407.973</i>	<i>-1.488.710</i>	<i>-80.737</i>	<i>0</i>	<i>-80.737</i>
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.352	-15.252	0	100	100
		<i>70300000 Kfz-Steuer</i>	<i>-2.962</i>	<i>-2.862</i>	<i>0</i>	<i>100</i>	<i>100</i>
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-12.683.126	-12.806.027	-208.449	85.548	-122.901

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 J. Nr. 19)	-424.991	-431.922	-84.214	77.283	-6.931
21	56,57	Finanzerträge	25.260	85.260	60.000	0	60.000
		57300000 Bürgschaftsprovisionen	0	60.000	60.000	0	60.000
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-191.151	-231.626	-40.475	0	-40.475
		77100000 Bankzinsen	-136.848	-177.323	-40.475	0	-40.475
23		Finanzergebnis (Nr. 21 J. Nr. 22)	-165.891	-146.366	19.525	0	19.525
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	12.283.395	12.459.365	184.235	-8.265	175.970
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-12.874.277	-13.037.653	-248.924	85.548	-163.376
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-590.882	-578.288	-64.689	77.283	12.594
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 J. Nr. 28)	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-590.882	-578.288	-64.689	77.283	12.594
		Nachrichtlich:					
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0	0	0	0	0

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***

TEIL-

ERGEBNIS-

HAUSHALTE

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktbene/gruppe	01111	Verwaltungssteuerung/-service
Produkt	0111101	Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	11101	Unterstützung der Verwaltungsführung, Gemeindliche Gremien, Öffentlichkeitsarbeit

Produktart Auftragsgrundlage
 intern/extern HGO, Hauptsatzung, Geschäftsordnung

Organisationseinheiten
 Hauptamt

Produktziel Zielgruppe(n)
 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung; Gewährleistung der erforderlichen Informationssteuerung und -verarbeitung; Einheitliche Darstellung der Gemeinde nach außen
 Allgemeinheit; Verwaltung; Medien und Öffentlichkeit

Produktbeschreibung Leistung
 Unterstützung und Betreuung der Gremien und deren Mandatsträger; Kommunalverfassung/Ortsrecht; regelmäßige Aufbereitung und Weitergabe von Informationen; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen der Gemeinde
 Einladung, organisatorische Betreuung sowie Protokollierung von Sitzungen; Erstellung und Zusammenstellung von Beratungsunterlagen; Organisation und Dokumentation von Sitzungen sonstiger Gremien wie z. B. Ausschüsse, Ausländerbeirat, Ortsbeirat, Kommissionen; formale Kontrolle der Durchführung von Beschlüssen (Beschlussüberwachung); Abrechnung von Fraktionszuschüssen; Abrechnung von Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige; Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Satzungen usw.; Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation; Beschaffung und Überreichung von Ehrengeschenken

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
4	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	5.356	5.691	335	0	335
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	5.356	5.691	335	0	335
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	41.354	41.689	335	0	335
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.224	-79.659	-435	0	-435
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-1.100	-1.535	-435	0	-435
20	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-267	-167	0	100	100
		70300000 Kfz-Steuer	-267	-167	0	100	100
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-413.829	-414.164	-435	100	-335
22	=	Verwaltungsergebnis	-372.475	-372.475	-100	100	0
25	=	Finanzergebnis	0	0	0	0	0
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-372.475	-372.475	-100	100	0
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-372.475	-372.475	-100	100	0
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	38.347	38.347	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-334.128	-334.128	-100	100	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
ProduktEbene/gruppe	01111	Verwaltungssteuerung/-service
Produkt	0111111	Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	11111	Organisatorische Dienstleistungen/EDV, Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Produktart	Auftragsgrundlage
intern/extern	Organisationspläne, Bedarfsmeldung

Organisationseinheiten
Hauptamt

Produktziel	Zielgruppe(n)
Sicherstellung einer schnellen, termingerechten und zuverlässigen Versorgung intern und extern; optimale EDV-Unterstützung des Verwaltungshandelns und der Datensicherheit	Verwaltung und Öffentlichkeit

Produktbeschreibung	Leistung
Unterstützung der Fachbereiche; Internetdienstleistungen; Einrichtungen für die gesamte Verwaltung; Betrieb und Unterhaltung von EDV-Systemen	Sicherstellung einer zuverlässigen Versorgung mit benötigten Büromaterialien; Bereitstellung und Wartung von Fotokopier-, Telefon- und Faxgeräten; Telefondienst; allgemeine Bürgerinformation; interne und externe Postzustellung sowie Postversand und -verarbeitung; Betrieb und Unterhaltung von EDV-Systemen auf zentralen und dezentralen Rechnersystemen (z. B. interne Netze, Rechenzentrumsanbindung, Bereitstellung von Hard- und Software sowie Anwendungsbetreuung); Gestaltung und Betreuung der Homepage

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	16.300	16.300	0	0	0
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.958	-92.218	-1.260	0	-1.260
		67100000 Leasing	-12.810	-14.070	-1.260	0	-1.260
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-104.684	-105.944	-1.260	0	-1.260
22	=	Verwaltungsergebnis	-88.384	-89.644	-1.260	0	-1.260
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-88.384	-89.644	-1.260	0	-1.260
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-88.384	-89.644	-1.260	0	-1.260
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-29.771	-29.771	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-118.155	-119.415	-1.260	0	-1.260

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktebene/gruppe	01111	Verwaltungssteuerung/-service
Produkt	0111113	Liegenschaften
Produkt	11113	Liegenschaften

Produktart

intern/extern

Auftragsgrundlage

Vorgaben bzw. Aufträge der parlamentarischen Gremien, BGB

Organisationseinheiten

Bauamt/Finanzabteilung

Produktziel

Regelung des allgemeinen Grundstücksverkehrs; Schaffung von zweckmäßig gestalteten Grundstücken für die bauliche und sonstige Nutzung

Zielgruppe(n)

Fachämter; intern/extern Grundstückseigentümer; Pächter

Produktbeschreibung

Verwaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften (unbebaute Grundstücke, landw. Grundstücke, öffentliche Anlagen); Pachtwesen; Vertragsabwicklungen

Leistung

Aushandeln von Grundstücksverträgen; Unterhaltung der öffentlichen Anlagen; Abschluss und Überwachung der Einhaltung von Pachtverträgen; Betriebskostenabrechnungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	80.500	80.500	0	0	0
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.413	-4.713	-2.300	0	-2.300
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	-200	-2.000	-1.800	0	-1.800
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-500	-1.000	-500	0	-500
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-11.733	-14.033	-2.300	0	-2.300
22	=	Verwaltungsergebnis	68.767	66.467	-2.300	0	-2.300
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	68.767	66.467	-2.300	0	-2.300
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	68.767	66.467	-2.300	0	-2.300
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-31.426	-31.426	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	37.341	35.041	-2.300	0	-2.300

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktbene/gruppe	01111	Verwaltungssteuerung/-service
Produkt	0111114	Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark
Produkt	11114	Dienstleistungsbetrieb und Fuhrpark

Produktart	Auftragsgrundlage
intern/extern	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Produktziel	Zielgruppe(n)
Bereitstellung von technischen Dienstleistungen zu wirtschaftlich günstigen Kosten	Eigene Bevölkerung; Fachdienste der Verwaltung; sonstige Auftraggeber
Produktbeschreibung	Leistung
Technische Unterstützung bei der Bereitstellung von Produkten	Kontrolle und Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze; gärtnerische und handwerkliche Leistungen an allen gemeindlichen Einrichtungen; Fuhrleistungen insbesondere Abfallsammlungen usw.

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.552	-132.702	-3.150	0	-3.150
		60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	-350	-3.500	-3.150	0	-3.150
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-698.997	-702.147	-3.150	0	-3.150
22	=	Verwaltungsergebnis	-698.997	-702.147	-3.150	0	-3.150
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-698.997	-702.147	-3.150	0	-3.150
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-698.997	-702.147	-3.150	0	-3.150
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	265.687	265.687	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-433.310	-436.460	-3.150	0	-3.150

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktebene/gruppe	04281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	0428102	Kulturförderung
Produkt	28102	Kulturförderung

Produktart	Auftragsgrundlage
extern	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
	Organisationseinheiten
	Hauptamt/Ordnungsamt
Produktziel	Zielgruppe(n)
Gewährung eines ordnungsgemäßen und reibungslosen Veranstaltungsverlaufs für Veranstalter und Besucher	Besucher, Veranstalter, Allgemeinheit
Produktbeschreibung	Leistung
Förderungen von kulturellen Veranstaltungen; Projektförderung; gemeindliche Veranstaltungen; Allgemeine Heimatpflege; Anmietung des Gebäudes OT. Breidenbach, Hintere Ortsstr. 4	Mithilfe und finanzielle Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen verschiedener Kulturgruppen; Durchführung gemeindlicher Veranstaltungen wie z.B. Sommerempfang, Tag der Region usw.; Miet- und Nebenkosten OT. Breidenbach, Hintere Ortsstr. 4

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0	0	0
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.300	-4.192	-2.892	0	-2.892
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	-1.000	-3.215	-2.215	0	-2.215
		62011000 Leistungsentgelt nach TVöD	-20	-60	-40	0	-40
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	-200	-655	-455	0	-455
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	-80	-262	-182	0	-182
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.246	-15.106	-6.860	0	-6.860
		60510000 Strom	-200	-550	-350	0	-350
		60520000 Gas	-1.500	-4.000	-2.500	0	-2.500
		60560000 Wasser	-30	-40	-10	0	-10
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	-2.000	-6.000	-4.000	0	-4.000
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-9.682	-19.434	-9.752	0	-9.752
22	=	Verwaltungsergebnis	-9.682	-19.434	-9.752	0	-9.752
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-9.682	-19.434	-9.752	0	-9.752
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-9.682	-19.434	-9.752	0	-9.752
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-863	-863	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.545	-20.297	-9.752	0	-9.752

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
 Produktebene/gruppe 05313 Hilfe für Asylbewerber
 Produkt 0531301 Flüchtlingshilfe
 Produkt 31301 Flüchtlingshilfe

Produktart	Auftragsgrundlage
extern	Asylverfahrensgesetz, Landesaufnahmegesetz
Produktziel	Organisationseinheiten
Unterbringung und Integration von Flüchtlingen	Ordnungsamt
Produktbeschreibung	Zielgruppe(n)
Unterstützung von Flüchtlingen	Flüchtlinge
	Leistung
	Beschaffung von Wohnraum, Integrationsmaßnahmen wie Sprachförderung, Betreuungsangebote, Fahrdienste u.ä.

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
7	547	Erträge aus Transferleistungen	0	85.500	85.500	0	85.500
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	0	85.500	85.500	0	85.500
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	0	85.500	85.500	0	85.500
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-85.500	-85.500	0	-85.500
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	-9.000	-9.000	0	-9.000
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	-76.500	-76.500	0	-76.500
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	-85.500	-85.500	0	-85.500
22	=	Verwaltungsergebnis	0	0	0	0	0

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
ProduktEbene/gruppe	16611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	1661101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen
Produkt	61101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Produktart	Auftragsgrundlage
intern/extern	HGO, HH-Satzung, GemHVO-Doppik, KAG, AO, GrStG, GewStG, Satzungen
Produktziel	Organisationseinheiten
Zeitnahe und umfassende Einnahmebeschaffung	Finanzabteilung/Gemeindekasse
Produktbeschreibung	Zielgruppe(n)
Gemeindesteuern; Steueranteile; Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen; Allgemeine Zuweisungen, Schlüsselzuweisungen; Allgemeine Umlagen, Kreis- und Schulumlagen; Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens	Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer, Hundehalter, Einwohner
	Leistung
	Gewerbe-, Grund-, Hunde- und Spielapparatesteuer-Veranlagung; Bearbeitung von Stundung, Niederschlagung und Erlass; Vorbereitung von Satzungsänderungen zur Festsetzung der Hebesätze für die Veranlagung der Gewerbe-, Grund-, Hunde- und Spielapparatesteuer; Vereinnahmung der Erträge aus v.g. Steuer, Gemeindeanteilen an Einkommens- und Umsatzsteuer; Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich, Schlüsselzuweisungen; Zahlung von Kreis- und Schulumlage sowie Gewerbesteuerumlage

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
1	2	3	4	5	6	7	8
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	428.049	419.784	0	-8.265	-8.265
		54010100 Schlüsselzuweisungen	428.049	419.784	0	-8.265	-8.265
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	8.569.579	8.561.314	0	-8.265	-8.265
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.112.651	-5.133.255	-106.052	85.448	-20.604
		73531100 Kompensationsumlage § 40c FAG	-109.343	-134.658	-25.315	0	-25.315
		73541000 Kreisumlage	-2.860.881	-2.775.433	0	85.448	85.448
		73542000 Schulumlage	-1.407.973	-1.488.710	-80.737	0	-80.737
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-5.112.651	-5.133.255	-106.052	85.448	-20.604
22	=	Verwaltungsergebnis	3.456.928	3.428.059	-106.052	77.183	-28.869
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	3.456.928	3.428.059	-106.052	77.183	-28.869
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	3.456.928	3.428.059	-106.052	77.183	-28.869
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.456.928	3.428.059	-106.052	77.183	-28.869

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbene/gruppe	16612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	1661201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktart	Auftragsgrundlage
intern	Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, HGO, GemHVO-Doppik
	Organisationseinheiten
	Finanzabteilung/Gemeindekasse
Produktziel	Zielgruppe(n)
Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel	Verwaltung
Produktbeschreibung	Leistung
Sonderrücklagen; Zinserträge; Kosten der Kreditbeschaffung; kalkulatorische Einnahmen; Deckungsreserven	Berechnung und Verwaltung der Zinserträge; Aufnahme von Krediten; Vereinnahmung von Zinsen aus Geldanlagen einschl. Kontokorrentverkehr; Zahlung von Zinsen für Kassenkredite

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
4	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	38.400	38.400	0	38.400
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	38.400	38.400	0	38.400
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	0	38.400	38.400	0	38.400
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0	0
22	=	Verwaltungsergebnis	0	38.400	38.400	0	38.400
23	56,57	Finanzerträge	13.260	73.260	60.000	0	60.000
		57300000 Bürgschaftsprovisionen	0	60.000	60.000	0	60.000
24	77	Finanzaufwendungen	-191.151	-231.626	-40.475	0	-40.475
		77100000 Bankzinsen	-136.848	-177.323	-40.475	0	-40.475
25	=	Finanzergebnis	-177.891	-158.366	19.525	0	19.525
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-177.891	-119.966	57.925	0	57.925
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-177.891	-119.966	57.925	0	57.925
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	496.725	496.725	0	0	0
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	318.834	376.759	57.925	0	57.925

*** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ***

FINANZ-

HAUSHALT

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	717.165	717.165	0	0	0
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.685.900	1.685.900	0	0	0
3	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	55.056	93.791	38.735	0	38.735
		<i>81248800 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen</i>	35.456	74.191	38.735	0	38.735
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	7.934.260	7.934.260	0	0	0
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	207.270	292.770	85.500	0	85.500
		<i>81548200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)</i>	0	85.500	85.500	0	85.500
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	473.749	465.484	0	-8.265	-8.265
		<i>81611100 Schlüsselzuweisungen</i>	428.049	419.784	0	-8.265	-8.265
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	25.260	85.260	60.000	0	60.000
		<i>81756300 Besondere Finanzeinzahlungen (Bürgschaftsprovisionen etc.)</i>	0	60.000	60.000	0	60.000
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	241.080	241.080	0	0	0
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	11.339.740	11.515.710	184.235	-8.265	175.970
10	830	Personalauszahlungen	-2.164.401	-2.167.293	-2.892	0	-2.892
		<i>83001200 Dienstauszahlungen und dergl. für tariflich Beschäftigte</i>	-1.518.020	-1.520.275	-2.255	0	-2.255
		<i>83002200 Beiträge an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte</i>	-114.158	-114.340	-182	0	-182
		<i>83003200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte</i>	-299.970	-300.425	-455	0	-455
11	831	Versorgungsauszahlungen	-109.700	-109.700	0	0	0
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.475.226	-2.574.731	-99.505	0	-99.505
		<i>83221100 Auszahlungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden</i>	-272.260	-274.060	-1.800	0	-1.800
		<i>83223100 Auszahlungen für Mieten und Pachten</i>	-10.188	-90.688	-80.500	0	-80.500
		<i>83223200 Auszahlungen für Leasing</i>	-50.632	-51.892	-1.260	0	-1.260
		<i>83224100 Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen</i>	-410.503	-413.363	-2.860	0	-2.860
		<i>83228100 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten</i>	-11.750	-14.900	-3.150	0	-3.150
		<i>83229100 Auszahlungen für Dienstleistungen</i>	-377.487	-386.987	-9.500	0	-9.500
		<i>83244000 Auszahlungen aus betrieblicher Steuer, Versicherungen, Schadensfällen</i>	-55.559	-55.994	-435	0	-435
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0	0	0	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.645.029	-1.645.029	0	0	0
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-5.112.651	-5.133.255	-25.315	4.711	-20.604
		<i>83537100 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an das Land</i>	-109.343	-134.658	-25.315	0	-25.315
		<i>83537200 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Gemeinden (GV)</i>	-4.268.854	-4.264.143	0	4.711	4.711
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-191.151	-231.626	-40.475	0	-40.475
		<i>83651700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute</i>	-161.151	-201.626	-40.475	0	-40.475
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-15.352	-15.252	0	100	100
		<i>83744100 Sonstige Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensfälle</i>	-2.962	-2.862	0	100	100
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-11.713.510	-11.876.886	-168.187	4.811	-163.376
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	-373.770	-361.176	16.048	-3.454	12.594
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	515.000	515.000	0	0	0

Nr.	Konten	Bezeichnung	bisheriger	neuer	mehr	weniger	mehr/weniger
			Ansatz des	Ansatz des	gegenüber dem	gegenüber dem	gegenüber dem
			Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz	bisherigen Ansatz
			2015	2015	2015	2015	2015
			- Euro -				
1	2	3	4	5	6	7	8
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	50.000	50.000	0	0	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	565.000	565.000	0	0	0
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-215.000	-215.000	0	0	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-295.000	-710.000	-415.000	0	-415.000
		<i>84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen</i>	<i>0</i>	<i>-415.000</i>	<i>-415.000</i>	<i>0</i>	<i>-415.000</i>
26	840,843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-428.000	-428.000	0	0	0
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.900	-6.005.900	-6.000.000	0	-6.000.000
		<i>84486500 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen</i>	<i>0</i>	<i>-6.000.000</i>	<i>-6.000.000</i>	<i>0</i>	<i>-6.000.000</i>
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-943.900	-7.358.900	-6.415.000	0	-6.415.000
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn. 23 und 28)	-378.900	-6.793.900	-6.415.000	0	-6.415.000
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-752.670	-7.155.076	-6.398.952	-3.454	-6.402.406
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	378.900	6.793.900	6.415.000	0	6.415.000
		<i>82692700 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten</i>	<i>378.900</i>	<i>6.793.900</i>	<i>6.415.000</i>	<i>0</i>	<i>6.415.000</i>
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-277.814	-298.564	-20.750	0	-20.750
		<i>84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten</i>	<i>-277.814</i>	<i>-298.564</i>	<i>-20.750</i>	<i>0</i>	<i>-20.750</i>
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	101.086	6.495.336	6.394.250	0	6.394.250
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-651.584	-659.740	-4.702	-3.454	-8.156
35		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-438.407	-438.407	0	0	0
36		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-651.584	-659.740	-4.702	-3.454	-8.156
37		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)	-1.089.991	-1.098.147	-4.702	-3.454	-8.156

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

TEIL-

FINANZ-

HAUSHALTE

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
 Produktebene/gruppe 15573 Allgemeine Einrichtungen/Unternehmen
 Produkt 1557301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser
 Produkt 57301 Bürgerhäuser, Dorfgemeinschaftshäuser

Nr.	Bezeichnung	bisheriger	mehr/weniger	neuer	bisherige	mehr/weniger	neue
		Ansatz des	gegenüber dem	Ansatz des	Verpflichtungs-	gegenüber den	Verpflichtungs-
		Haushaltsjahres	bisherigen Ansatz	Haushaltsjahres	ermächtigungen	bisherigen VE	ermächtigungen
		2015	2015	2015	2015	2015	2015
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
5730100100 BGH Breidenbach							
8	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-415.000	-415.000	0	0	0
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-415.000	-415.000	0	0	0
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	0	-415.000	-415.000	0	0	0
	<i>Über den Ansatz 2015 kann erst nach gesondertem Beschluss der Gemeindevertretung verfügt werden.</i>						
16	= Summe	0	-415.000	-415.000	0	0	0
17	= Saldo (Einzahlungen / Auszahlungen)	0	-415.000	-415.000	0	0	0

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktebene/gruppe	16612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	1661201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres	mehr/weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz des Haushaltsjahres	bisherige Verpflichtungs-ermächtigungen des Haushaltsjahres	mehr/weniger gegenüber den bisherigen VE	neue Verpflichtungs-ermächtigungen des Haushaltsjahres
		2015	2015	2015	2015	2015	2015
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8

Ohne Projektzuordnung

1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	378.900	6.415.000	6.793.900	0	0	0
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	378.900	6.415.000	6.793.900	0	0	0
	<i>42073000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kredit- instituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre in Euro</i>	378.900	6.415.000	6.793.900	0	0	0
7	= Summe	378.900	6.415.000	6.793.900	0	0	0
8	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-6.000.000	-6.000.000	0	0	0
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-6.000.000	-6.000.000	0	0	0
	<i>14500000 Ungesicherte Ausleihungen an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis</i>	0	-6.000.000	-6.000.000	0	0	0
14	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-259.808	-20.750	-280.558	0	0	0
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-259.808	-20.750	-280.558	0	0	0
	<i>42073000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kredit- instituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre in Euro</i>	-239.868	-20.750	-260.618	0	0	0
16	= Summe	-259.808	-6.020.750	-6.280.558	0	0	0
17	= Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	119.092	394.250	513.342	0	0	0

*** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ***

ÜBERSICHT

VERBIND-

LICHKEITEN

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 EUR -**

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2014	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2015	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2015
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt	4.201	4.289	10.784
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	4.201	4.289	10.784
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	1.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing	227	173	155
4.2 Sonstige			
Summe	227	173	155
<i>Nachrichtlich</i>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten			
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirt- schaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mit- gliedschaften in Zweckverbänden¹	581	583	632
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteili- gung an wirtschaftlichen Unternehmen²			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflich- tungen aus ÖPP-Verträgen			

¹ Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

² Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.